

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 10 (1934)

Heft: 47

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

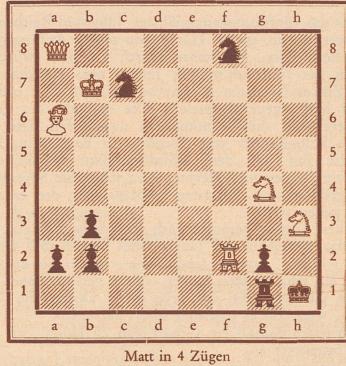
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nr. 255 • 28. XI. 1934 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21c, BERN

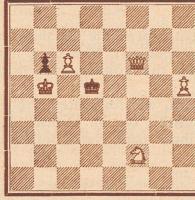
Problem Nr. 757

DR. A. KRÄMER



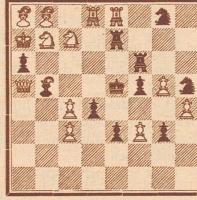
Problem Nr. 758

Ottmar Nemo



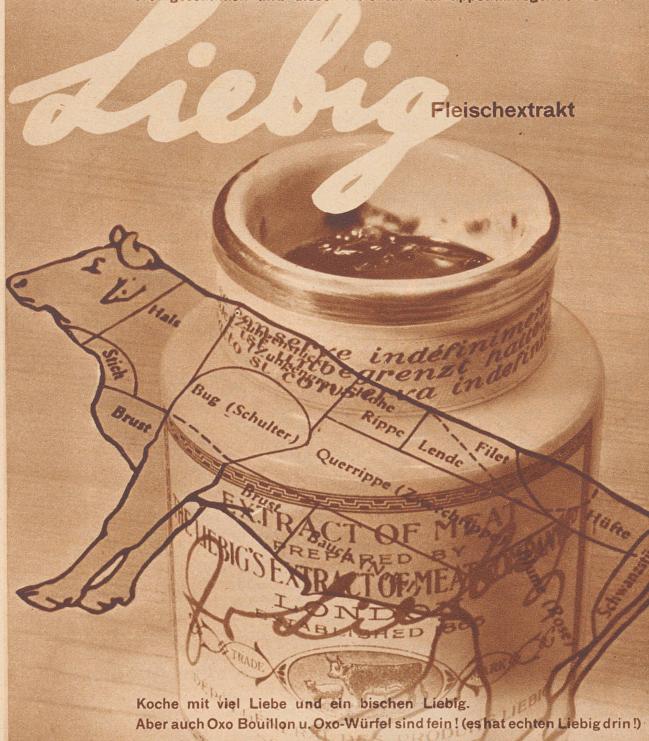
Problem Nr. 759

Heinz Lies



Nicht nur die Kraft und der Saft einiger schöner Stücke, sondern alle die besten Kräfte und Säfte des Rindfleisches

sind in konzentrierter Form in Liebig Fleischextrakt enthalten! Deshalb diese Ausgiebigkeit einer einzigen Messerspitze, diese Fülle von Wohlgeschmack und dieser Reichtum an appetitanregenden Säften.



Unsere heutigen Probleme sind die Preisträger der «Schwalbe» aus dem III. Quartal 1932. Nr. 758 ist nicht sehr schwierig. Nachdem die Dame dem schwarzen König zwei Fluchtfelder eingeräumt hat, ergeben sich in gefälliger Echoform zwei bekannte Mattbilder mit D+.

Der Vierzüger von Krämer heimelt sicher die Anhänger des Partieschachs an, denn sie sehen sofort das beliebte gestickte Matt. Und doch dürfte ihnen die Aufgabe schwer erscheinen machen. Natürlich muß zuerst Tf1 einen Räumungszug machen, so daß Tg1 zum Zielen gezwungen ist und Da7 folgen kann. 1. Td2 scheitert aber an 1... Te1 2. Da7 Te3! Wohin muß der weiße Turm daher ziehen? Ist diese Frage gelöst, so suche man den schwarzen Verteidigungszug, der 2. Da7 unschädlich macht und die richtige Fortsetzung für Weiß im 2. Zuge.

Partie Nr. 298

Gespielt am Jubiläumsturnier des Düsseldorfer Schachvereins von 1854.

Weiß: Loose.

1. d2-d4 Sg8-f6
2. Sg1-f3 g7-g6
3. Lc1-f4 Lf8-g7
4. h2-h3 1) 0-0
5. e2-e3 d7-d6
6. Sb1-d2 Sb8-d7
7. Lf1-c4 2) c7-c5
8. c2-c3 b7-b6
9. Dd1-e2 Lc8-b7
10. 0-0 Sf6-h5 3)
11. Lf4-h2 c7-e5
12. g2-g4 4) e5-e4
13. Sf3-e1 5) d6-d5
14. g4xh5 d5xc4
15. Sd2xc4 6) Lb7-a6
16. b2-b3 Sd7-f6 7)
17. h5xg6 f7xg6
18. Kg1-h1 8) Sf6-d5
19. Ta1-c1 Dd8-h4 9)
20. Kh1-g2 La6-e8
21. Th1-h1 Dh4xh3+
22. Kg2-g1 Lc8-g4
23. De2-f1 Dh3xf1+
24. Kg1xf1 b6-b5
25. Sc4-d6 c5x d4
26. c3x d4 Sd5x e3+ 10)
27. Kf1-g1 Lg7xd4!
28. Sd6x e5 Tf8xf2!
29. Kg1xf2 11) Ta8-f8+
30. Se1-f3 12) Tf8xf3+
31. Kf2-e1 13) Se3-g2+
32. Ke1-d1 Tf3-f2#

1) Weiß scheint die Störung des schwarzen Aufbaus mit möglichst zahmen Zügen vermeiden zu wollen.

2) Trotz des schwarzen Aufbaus steht der weiße Läufer auf die Dauer wirksamer auf d3.

3) Schwarz hält das vorsichtige Abtasten nicht mehr aus.

4) Kommt den in doppeltem Sinne «schwarzen» Plänen entgegen.

5) Weiß hätte sich nun besser gleich auf den Tausch eingelassen, statt vorerst eine weitere Figur schlecht zu stellen.

6) Besser war 15. DxC4.

7) Erzwingt den Bauertausch und damit die Öffnung der f-Linie.

8) Bald zeigt sich, daß der König auf g2 notwendig gewesen wäre.

9) Bereits ist die Lage hoffnungslos.

10) Der bekannte Kombinationskünstler ist nun ganz in seinem Fahrwasser. Es folgt das reinste Feuerwerk.

11) Weiß muß wegen der Drohung Tf1# das Opfer wohl oder übel annehmen.

12) Auf 30. Kg3 wäre Le5+ 31. Kh4 g5+ 32. Kxg5 Tf5+ 33. Kh6 Lg7# gefolgt.

13) Auch mit Kg1 hätte sich die Katastrophe nicht verhindern lassen.

Lösungen:

Nr. 751 von Wrobel: Kh3 Da5 Te1 f1 Lc6 f4 Sc8 g2 Bd2 2. Cb7 b7 d3 e4 f7 g5 h3. Matt in 3 Zügen.

1. Sd5! droht 2. De8 und 3. Dh8#. Auf 1... Lx b5 wird die Ablenkung des Läufers von d5 ausgenutzt. 2. Sh5+ Kxe5 3. Txf5#.

Auf 1... Lx d4 hält Weiß mit 2. De8 an der Drohung fest und nützt nach 2... Lx c5 überraschend die Blockierung des Feldes e5 aus: 3. Dd8#.

Auf 1... Kx e5 hilft die Fesselung des Bauern d5 zur Mattführung: 2. Txe4+ und 3. Se8#.

Es ist dem Autor das Kunststück gelungen, alles reine Mattbilder zu erzeugen.

Nr. 752 von Votrubá: Ka7 Db1 Td4 e5 Sc7 g3; Kf6 La1 e4 Ba7 b7 d3 e4 f7 g5 h3. Matt in 3 Zügen.

1. Sd5! droht 2. De8 und 3. Dh8#. Auf 1... Lx b5 wird die Ablenkung des Läufers von d5 ausgenutzt.

1. Sd6! droht 2. Ld7#.

1. ... Ld7 LxL KxS Te7 Sd4 SxS DxS Sc6

2. Sf7 TxL LxL Sx c4 Dxh2 Dc3 De3 Sx c4#.

Ein Stück von seltener Originalität und Reichhaltigkeit.

Nr. 753 von Fleck und Dulcsan: Kd8 Dd2 Te8 h6 Le6 Sd5 e4 Bb4 f3; Ke5 Da6 Ta8 c7 Lc8 h2 Sa7 b5 Bb7 c4 g5 h7. Matt in 2 Zügen.

1. Sd6! droht 2. Ld7#.

1. ... Ld7 TxL LxL Sx c4 Dxh2 Dc3 De3 Sx c4#.

Ein Stück von seltener Originalität und Reichhaltigkeit.

Nr. 754 von Boswell: Kg3 Dh5 Td3 Lc3 Sb7 f3 Bc2 f5 f6 g4; Ke4 Dg8 Lf8 Sa7 g2 Bb6 c3 e6 e7 g7. Matt in 2 Zügen.

1. Td2!! Das Hauptspiel enthält eine römische Lenkung: 1... TxT 2. Sa4 Tc2 (der Turm wird erst auf die zweite Reihe gelenkt; dann wird er gezwungen, die Verstellung des Lc1 wieder aufzugeben; daher:) 3. Sc5#.

1... TxT 2. Sc8! 1... Kx c3 2. Sd5+! 1... Se1 bel.

2. Ld5+! 1... f4 2. Ld5#.

Ein glanzvolles und gedankentiefes Stück — trotzdem kein einziges überraschendes Matbild auftaucht. Man sieht: auch das Ideenproblem kann spannend und künstlerisch anziehend sein.

Auch die drei



interessieren sich für

Splendid-Habana

DER BEVORZUGTE
HABANA-STÜMPEN
PREIS FR. 1.-

HEDIGER SÖHNE, CIGARRENFABRIK, REINACH